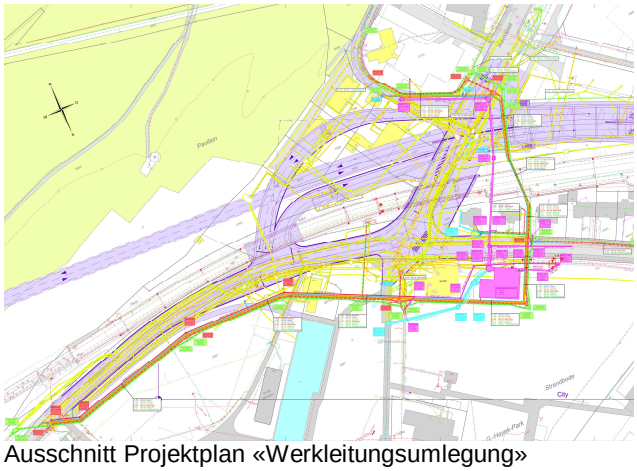
Bauherrschaft:	Kanton Bern, Tiefbauamt, Nationalstrassenbau		
Bauvorhaben:	Projektingenieur Werkleitungsbau (Mandat W1)		
Kosten:	Bausumme:		ca. CHF 105 mio
	Honorare:		ca. CHF 2.8 mio (Projektierung)
Ausführung:	2014 – 2016	Phase 33	Bewilligungsverfahren, Auflageprojekt (gemäss ASTRA «Ausführungsprojekt»)
	voraus. ab 2018	Phase 32	Bauprojekt (gemäss ASTRA «Detailprojekt»)
	voraus. ab 2019	Phase 41-53	Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag Ausführungsprojekt Ausführung Inbetriebnahme, Abschluss

Projekt: Die Autobahnumfahrung Biel schliesst eine der letzten Lücken im schweizerischen Nationalstrassennetz. Grundsätzlich müssen dazu sämtliche bestehenden Werkleitungen im Bereich der projektierten Trasse verlegt werden, sofern diese nicht aufgrund der Höhenlage unterhalb der künftigen Strasse liegen.

Das Mandat W1 Werkleitungen umfasst Ingenieurleistungen für die Werkleitungsumlegung ab dem Ausführungsprojekt AP bis zur Inbetriebnahme für die ganze verbleibende Projektdauer.

Besonderes: Ver- / Umlegen von grosskalibrigen Kanalisationsleitungen (ø >2'000 mm)
Querung der bestehenden SBB-Linie mit 5 Microtunnelings (Bohrruchmesser ø 1'720 – 3'000 mm)
Neubau Regenklärbecken
Aufrechterhaltung der Ver- und Entsorgung während der Bauzeit

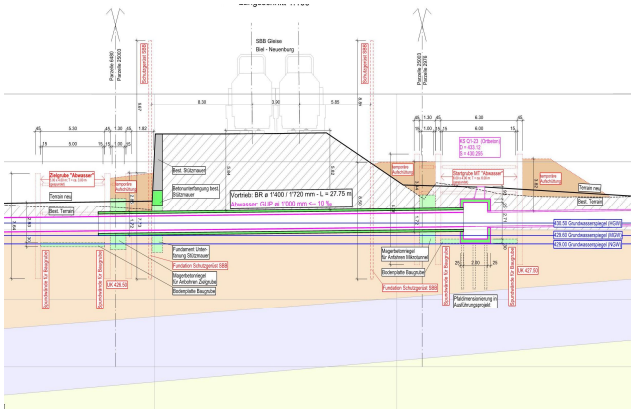


Ausschnitt Projektplan «Werkleitungsumlegung»
(Knoten Seevorstadt / Ländtestrasse)

Fotomontage neuer Anschluss Seevorstadt

CAD-Animation Autobahnanschluss «Bienne Centre»

Quelle der CAD-und Fotoanimationen: www.a5biel-bienne.ch



Längsschnitt Microtunneling unter SBB-Linie

Diggelmann + Partner AG I Spitalackerstr. 20A I CH-3013 Bern I 031 350 00 20 I info@dig-ing.ch I www.dig-ing.ch